

PRESSEMITTEILUNG

**CMS Reich-Rohrwig Hainz
Rechtsanwälte GmbH**

Gauermannngasse 2
1010 Wien
Österreich

cms.law

T +43 1 40443-4000
F +43 1 40443-94000
E presse@cms-rrh.com

Datum 15. Juli 2020
Seite(n) 3
Betreff CMS vermeldet weltweite Umsatzerlöse von 1,426
Milliarden Euro

CMS vermeldet weltweite Umsatzerlöse von 1,426 Milliarden Euro

- *Umfangreiche Investitionen, unter anderem in die offene Branchenplattform Lupl, die die Zusammenarbeit zwischen Kanzleien und Rechtsabteilungen deutlich erleichtern soll, sowie in die Stärkung der Präsenz in Afrika*
- *Gemessen an der Anzahl der Transaktionen die Nummer Eins in den großen europäischen Wirtschaftszentren*
- *41 neue Partner im Jahr 2020 ernannt; davon sind 40 Prozent weiblich*

CMS, eine der führenden internationalen Anwaltssozialitäten, hat im Geschäftsjahr 2019 Umsatzerlöse in Höhe von 1,426 Mrd. Euro verzeichnet. Dies entspricht einer Steigerung um 4,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

„Diese Zahlen sind ein Beleg dafür, dass unsere Strategie aufgeht, mit technischen Innovationen und der Konzentration auf international orientierte Schlüsselbranchen zu den weltweit führenden Kanzleien zu gehören“, kommentiert *Executive Chairman Pierre-Sébastien Thill*.

„Aufgrund der COVID-19-Pandemie haben viele unserer Mandantinnen und Mandanten mit außergewöhnlichen Herausforderungen zu kämpfen. Daher haben wir den Fokus zunächst darauf gerichtet, ihnen umgehend und umfassend beratend zur Seite zu stehen und sie bei der Umsetzung der notwendigen Maßnahmen zu unterstützen. Inzwischen hat sich unser Arbeitsschwerpunkt dahingehend verlagert, dass wir Unternehmen bei der Planung der nächsten Schritte begleiten, mit denen sie sich auf die neue wirtschaftliche Realität einstellen. Das bei CMS vorhandene globale Wissen ermöglicht es uns, unseren bestehenden und potenziellen Klienten zu helfen, eher früher als später in den Recovery-Modus zurückzukehren“, ergänzt *Johannes Juraneck, Managing Partner von CMS in Österreich*.

Stärkung der Position in Schlüsselmärkten

Auch 2019 zeigt sich die starke Präsenz von CMS am Markt: Bei Bloomberg, Mergermarket und Thomson Reuters war CMS in Europa, im Vereinigten Königreich, in Deutschland, in Mittel- und Osteuropa und in den Benelux-Ländern 2019 gemessen an der Anzahl der Transaktionen jeweils die Nummer eins.

Investitionen in weltweites Wachstum

Im vergangenen Jahr hat CMS in die Entwicklung von Lupl, die weltweit erste offene Branchenplattform für Juristen, investiert. Bei Lupl werden alle Aspekte einer Rechtssache an einem zentralen, sicheren Ort synchronisiert. Die Plattform hat das Potenzial, die Zusammenarbeit zwischen Kanzleien und Rechtsabteilungen in komplexen Projekten grundlegend zu verändern. Eine im Mai 2020 freigeschaltete Betaversion von Lupl wurde von der Fachwelt gut angenommen. Die allgemeine Freigabe ist für Anfang 2021 geplant.

Dazu *Executive Partner Duncan Weston*: „Als international ausgerichtete Organisation waren wir schon immer der Überzeugung, dass ein echter Wandel in der Rechtsbranche nur durch ein gemeinsames Umdenken erreicht werden kann, das selbstentwickelte geschlossene Systeme und Eigenbrötelei hinter sich lässt. Indem wir die Entwicklung von Lupl fördern und die Idee einer globalen Zusammenarbeit mit unserer geografischen Expansion vorleben, hoffen wir, in unserer Branche einen grundlegenden Wandel zu bewirken, der für die nächsten Jahrzehnte prägend sein wird.“

Kontinuierliches Wachstum innerhalb der Organisation

Im Oktober 2019 gab CMS bekannt, dass RM Partners aus Südafrika und Daly & Inamdar Advocates aus Kenia sich dem CMS-Netzwerk angeschlossen haben. Mit den neuen Mitgliedssozietäten baut das CMS-Netzwerk, das bereits in Angola, Algerien und Marokko vertreten ist, seine Präsenz auf dem afrikanischen Kontinent deutlich aus.

In den meisten Jurisdiktionen konnte CMS vor allem aufgrund der erfolgreichen Umstellung auf dauerhaftes Homeoffice die Geschäftstätigkeit aufrechterhalten und eine organische Umsatzsteigerung erzielen. 2020 wurden 41 neue Partner ernannt, die in 15 Städten Europas, Lateinamerikas und Afrikas tätig sind und ein breites Spektrum an Praxis- und Sektorgruppen abdecken. Der Anteil der Frauen beträgt 40 Prozent.

Executive Director Matthias Lichtblau erläutert: „Diese Partner-Ernennungen verdeutlichen, dass CMS sich weiter auf Wachstums- und Expansionskurs befindet. Aufgrund der internationalen Ausrichtung unserer Teams, die jeweils über profunde Marktkenntnisse verfügen, können wir unseren Mandantinnen und Mandanten wie kaum eine andere Kanzlei eine fundierte, hochwertige Beratung bieten. Beim Ausbau unserer weltweiten Präsenz nehmen wir sowohl gegenüber unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern als auch gegenüber unseren Mandantinnen und Mandanten unsere gesellschaftliche Verantwortung wahr. Die Einhaltung von Umwelt-, Sozial- und Governance-Standards und nachhaltiges Wirtschaften sind für uns von zentraler Bedeutung.“

Ein Foto von Johannes Juranek, dem Managing Partner von CMS in Österreich finden Sie zur kostenlosen Verwendung [hier](#).

- ENDE -

Kontakt:

Kristijana Lastro

Head of Business Development, Marketing & Communications

T +43 1 40443 4000

E kristijana.lastro@cms-rrh.com

Diese sowie weitere Pressemitteilungen stehen Ihnen auf unserer Homepage unter cms.law zum Download zur Verfügung.

Über CMS Reich-Rohrwig Hainz

CMS Reich-Rohrwig Hainz ist eine der führenden Rechtsanwaltssozietäten in Österreich und Südosteuropa. Unsere Anwältinnen und Anwälte und Steuerexpertinnen und Steuerexperten sind durch ihre Spezialisierung in der Lage, Klientinnen und Klienten effizient und auf höchstem Niveau zu beraten. Dies sowohl fachlich als auch mit branchenspezifischem Know-how. Die Schwerpunkte unserer spezialisierten Teams mit international erfahrenen Juristinnen und Juristen liegen in den Bereichen M&A, Banking & Finance, Real Estate, Baurecht, Steuerrecht, Arbeitsrecht, IP- und IT-Recht sowie Vergaberecht.

Dabei erarbeiten wir für Sie sowohl juristisch fundierte als auch – unter Bedachtnahme auf Ihre kommerziellen Ziele – pragmatische Lösungen, die den wirtschaftlichen Erfordernissen Ihres Unternehmens bestmöglich entsprechen. Wir haben eigene Büros in Wien, Belgrad, Bratislava, Brüssel, Istanbul, Kiew, Ljubljana, Podgorica, Sarajewo, Skopje, Sofia und Zagreb. Gemeinsam mit unseren zehn CMS Partnerkanzleien bieten wir unseren Klientinnen und Klienten ein Team von mehr als 600 erfahrenen Spezialistinnen und Spezialisten in 17 Büros in der CEE/SEE-Region. cms.law

Über CMS

CMS wurde 1999 gegründet und bildet einen länderübergreifenden Zusammenschluss von Anwaltskanzleien mit einer integrierten rechtlichen und steuerlichen Full-Service-Beratung. Mit mehr als 70 Büros in über 40 Ländern weltweit und mehr als 4.800 Anwältinnen und Anwälten verfügt CMS über langjährige Erfahrung mit der Beratung in den Rechtsordnungen vor Ort und auch über Ländergrenzen hinweg. Ob multinationaler Konzern, mittelständisches Unternehmen oder dynamisches Start-up, CMS steht seinen Mandantinnen und Mandanten mit fachlicher Präzision und exzellenten Strategien als langfristiger Partner zur Seite und schafft so die Grundlagen für den Erfolg im jeweiligen Markt.

Die breit gefächerte Expertise der CMS Anwältinnen und Anwälte und Steuerberaterinnen und Steuerberater erstreckt sich auf insgesamt 19 Fachbereiche und Branchen, darunter Gesellschaftsrecht/M&A, Energiewirtschaft & Klimaschutz, Fonds, Life Sciences & Healthcare, TMC (Technologie, Medien & Telekommunikation), Steuerrecht, Banken & Finanzen, Commercial, Wettbewerbsrecht & EU, Prozessführung & Schiedsverfahren, Arbeitsrecht, Gewerblicher Rechtsschutz und Immobilien- & Bauwirtschaft.